

PROJEKTBERICHT

NATIONAL UNIVERSITY, SINGAPUR:

FÜR ZUSAMMENARBEIT UND INNOVATION

Im jüngsten Neubau der National University of Singapore, dem COM3, hat die Firma Comnet eine IT-Infrastrukturlösung von Dätwyler installiert.

Die School of Computing der National University of Singapore (NUS) ist seit rund fünfzig Jahren eines der intellektuellen Zentren für Computertechnik in dem Inselstaat. In Kürze wird mit dem COM3 ein großer Neubau für die School of Computing eröffnet. Er wurde als symbolische Brücke erdacht und konzipiert, nicht nur um die bestehenden Gebäude COM1 und COM2 mit dem Smart-Nation-Cluster der NUS zu verbinden, sondern auch um die Kontakte zwischen Studierenden, Universitätsangehörigen und Besucher:innen zu intensivieren und so kollektive Arbeit, Forschung und Innovation zu befördern.

Der fünfstöckige Block liegt in einem üppig bewachsenen, tropischen Tal. Natürliches Licht und viel frische Luft im Gebäude sollen die Offenheit für Innovationen begünstigen. Es wurden Grünflächen als soziale Treffpunkte angelegt, dazu gedacht, die Zusammenarbeit und gegenseitige Inspiration zu erleichtern. Das COM3 ist ein ressourcenschonendes Bauwerk, das besonders wenig Energie verbraucht (Super Low Energy). Dafür wurde es mit dem »Green Mark Platinum Award« der Building Construction Authority of Singapore ausgezeichnet.

Enge Partnerschaft

Den Zuschlag für die IT-Infrastruktur erhielt die Firma Comnet Systems Pte Ltd. Comnet ist ein Systemintegrator mit über 25 Jahren Erfahrung, der schon viele Projekte für die Universität realisiert hat. Wegen seines Value-Engineerings und der räumlichen Nähe war er für die NUS auch diesmal die erste Wahl.

Bei der Ausschreibung hatte Comnet eine zukunftssichere Lösung von Dätwyler angeboten, die im Vorfeld von beiden Unternehmen gemeinsam entwickelt worden war. Auch nach der Auftragsvergabe arbeiteten Comnet und



Dätwyler weiter Hand in Hand, um für alle Herausforderungen die beste technische Lösung zu finden und das Projekt trotz der Covid-Einschränkungen vor der geplanten Eröffnung des Campus Ende 2022 abschließen zu können.

»Wir arbeiten seit 2007 mit Dätwyler zusammen und unterstützen uns seitdem gegenseitig, wo immer wir können«, erklärt Mark Lee, Geschäftsführer und Eigentümer von Comnet. »Bei einem so bedeutenden Projekt wie dem der NUS haben wir uns aufgrund der Qualität und Stärken wieder für Dätwyler entschieden.«

Die Leistungsfähigkeit im Blick

Der Auftrag an Comnet umfasste die Planung, Lieferung, Installation, Prüfung und Inbetriebnahme der gebäudeweiten IT-Infrastruktur. Sie sollte unter anderem als Basis für E-Sport, die elektronische Speisekarte (E-Menü), die Vernetzung der IoT-Geräte wie zum Beispiel Roboter und für die Sicherheitsüberwachung (CCTV) dienen.

Im COM3 wurden 2660 Kupfer-Anschlusspunkte installiert. Für die Stockwerksverkabelung kam eine Lösung mit S/FTP-Kabeln der Kategorie 6_A von Dätwyler zum Einsatz.

1

lTinfra.datwyler.com

PROJEKTBERICHT





Diese bietet gegenüber einer »nur« foliengeschirmten Cat.-6_A-Lösung zusätzlich einen Gesamtschirm aus Kupfergeflecht. Dadurch wird eine höhere elektromagnetische Integrität und eine bessere, weil sicherere Übertragungsleistung der IT-Infrastruktur erreicht.

Dazu kommen zwei Glasfaser-Backbones: 12-faserige armierte Singlemode-Kabel für das IT-Netz und 8-faserige OM3-Universalkabel für das Sicherheits-Netzwerk. Diese verbinden den zentralen Technikraum mit dem Verteiler für die Küche und den Unterverteilern auf sechs Ebenen.

(November 2022)